

## Protokoll

über die 8. Sitzung des Jugend-, Sport- und Kulturausschusses der Gemeinde Gyhum am Mittwoch, dem 02.12.2020, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, gr. Sitzungssaal.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzende Michaela Holsten

#### Ausschussmitglieder

Ratsfrau Susanne Dörfler  
Ratsherr Kai Hofmann  
Ratsfrau Sylvia Hübner  
Ratsherr Lars Rosebrock  
Ratsfrau Stefanie Schwerdt  
Ratsherr Oliver Stahnke

#### Hinzugewählte/r

Jessica Asendorf

#### Verwaltung

Stellv. Leiter Stabsstelle Ge- Rainer Adam  
Lena Bleck  
Protokollführerin Anja Dohrmann  
Kita-Leitung Stefanie Heidemann  
Stellv. Fachbereichsleiter Sebastian Kluge  
Leiter Stabsstelle Gebäude- Michael Körner  
Kita-Leiterin Bianca Meinke  
Kita-Koordinatorin Ilona Tiedemann

### Abwesend:

#### Hinzugewählte/r

Julia Brunkhorst

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

### 3. Bericht

a) Die kommissarische Kita-Leitung der Kita Löwenzahn, Frau Stefanie Heidemann stellt sich kurz den Ausschussmitgliedern vor.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 3

- b) Herr Kluge erläutert die Belegungssituation in den Kitas der Gemeinde Gyhum zum Januar 2021 (Stand: 30.11.2020). Eine Übersicht wird dem Protokoll als Anlage beigefügt (Anlage 1).

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 3. Bericht - 3

- c) Herr Kluge erklärt, dass die Statistik der Geburtenzahlen mit Stand Oktober 2020 vorliegt. Die Statistik wird dem Protokoll als Anlage beigefügt (Anlage 2).

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 3. Bericht - 3

- d) Herr Kluge berichtet zu den aktuellen Einschränkungen aufgrund behördlicher Anordnungen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus. Auf Grundlage der Neufassung des Rahmenhygieneplanes des Nds. Kultusministeriums und des derzeitigen Inzidenzwerts von über 50 und unter 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb von 7 Tagen, wurde der Wechsel in die Stufe 3 des Szenarios A angeordnet. Die Träger sind innerhalb des Szenarios A befugt, einen Stufenwechsel (1 – 3) vorzunehmen, wenn die Inzidenz- und/oder Pandemielage dies erfordert. Verschärft wurden dadurch folgende Maßnahmen:

1. Sportliche Bewegungsaktivitäten, Singen und dialogische Sprechübungen in geschlossenen Räumen sind untersagt. Solche Aktivitäten sind grundsätzlich nur noch im Freien durchzuführen.
2. Kontaktintensive Ausflüge und Veranstaltungen sind untersagt. Hier geht es im Schwerpunkt um den Innenbereich. Natürlich können dennoch weiterhin Ausflüge etc. draußen stattfinden. Hierbei sollte selbstverständlich, wie bislang darauf geachtet werden, dass sinnvolle Abstände eingehalten werden können.
3. Jeder Erziehungsberechtigte hat im Innen- und Außenbereich der Einrichtung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Darüber hinaus sind alle bisherigen Maßnahmen weiterhin zu beachten.

Auf Nachfrage erklärt Herr Kluge, dass die geplanten Schließtage zum Jahreswechsel eingehalten werden sollen und nicht angedacht ist, diese vorzuziehen oder auszuweiten.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 3. Bericht – 3

- e) Herr Kluge berichtet, dass die Fördermittel zur Besonderen Finanzhilfe für Sprachbildung und Sprachförderung nun ausgezahlt werden. Die Gemeinde Gyhum erhält insgesamt 6.209,82 €.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 3. Bericht – 3

- f) Herr Kluge berichtet, dass im Rahmen der Richtlinie Qualität in Kitas die Fördermittel zugesprochen wurden. Die Gemeinde Gyhum erhält insgesamt 65.216,77 € für den Zeitraum von Januar 2020 bis Mitte 2023. Die daraus zu finanzierten Maßnahmen werden mit der Kita-Koordinatorin und den Kita-Leitungen abgesprochen.

Auf Nachfrage sagt Herr Kluge zu, dass eine Übersicht zu den vom Landkreis Rotenburg gezahlten erhöhten Betriebskostenzuschüssen dem Protokoll beigefügt wird (Anlage 3).

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 3. Bericht – 3

- g) Ratsherr Hofmann berichtet, dass die neue Dorfchronik für Gyhum vorliegt und käuflich erworben werden kann.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 3. Bericht – 1

- h) Die Vorsitzende berichtet, dass die zweisprachigen Ortseingangsschilder aufgestellt sind bzw. kurzfristig aufgestellt werden.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 3. Bericht – 1, 3

#### 4. Zuschussangelegenheiten

##### 4.1. Zuschussantrag des TuS Nartum von 1921 e.V. für die Beschaffung einer Lautsprecheranlage

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig**, dem TuS Nartum von 1921 e.V. zur Anschaffung einer neuen Lautsprecheranlage einen Zuschuss i.H.v. 10 % der nachgewiesenen Kosten, maximal jedoch 75,13 € zu gewähren.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – Vorlage 175 – 3, 2

##### 4.2. Zuschussantrag des Schützenvereins Nartum e.V. für den Austausch von Fenstern

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig**, dem Schützenverein Nartum e.V. für den Austausch von Fenstern einen Zuschuss i.H.v. 10 % der nachgewiesenen Kosten, somit 118,47 € zu bewilligen. Entsprechende Haushaltsmittel sind in den Haushalt 2021 einzustellen.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – Vorlage 191 – 3, 2

##### 4.3. Ratsantrag der CDU-Fraktion vom 03.09.2020 - Bezuschussung der Betriebskosten für eingetragene Vereine der Gemeinde Gyhum

Der stellvertretende Vorsitzende Hofmann übernimmt zu diesem TOP die Sitzungsleitung.

Ratsfrau Holsten erläutert den Ratsantrag der CDU-Fraktion vom 03.09.2020.

Ratsherr Rosebrock verweist auf die bereits bestehende Regelung für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 und beantragt, den vorliegenden Ratsantrag für ein Jahr zurückzustellen.

Diesem Antrag wird **einstimmig** gefolgt und der Ratsantrag somit zurückgestellt.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – Vorlage 181 – 3, 2

##### 5. Ratsantrag der CDU-Fraktion vom 21.07.2020 - Auszahlung eines "Kinderbonus" in Höhe von 50 €

Ratsherr Rosebrock nimmt zu dem Ratsantrag der CDU-Fraktion vom 21.07.2020 Stellung. Eine pauschale Auszahlung eines Geldbetrages sieht er kritisch, da nicht alle Familien in gleichem Maße von den Pandemiefolgen betroffen sind. Vielmehr ist hier eine finanzielle Unterstützung für tatsächlich entstandene Kosten denkbar. Vorstellbar ist diese Unterstützung im Hinblick auf gezahlte Mitgliedsbeiträge zu Schützen- und Sportvereinen. Diese wurden von den Vereinen eingezogen, obwohl Vereinsaktivitäten coronabedingt nicht oder nur eingeschränkt angeboten werden konnten.

Ratsherr Rosebrock stellt folgenden Änderungsantrag:

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Rat einen Zuschussbetrag i.H.v. 10.000 € zum Zwecke von Beitragserstattungen (Kinder-/Jugendbeiträge) für die Schützen- und Sportvereine der Gemeinde Gyhum in den Haushalt 2021 einzustellen. Die Vereine werden durch die Verwaltung aufgefordert, ihre Mitgliedszahlen für Kinder/Jugendliche bis einschließlich dem 14. Lebensjahr mitzuteilen. Auf dieser Grundlage erfolgt eine anteilige Auszahlung der Zuschusssumme an die einzelnen Vereine. Die abschließende Erstattung der Mitgliedsbeiträge liegt in der Hand der Vereine.

Diesem Änderungsantrag wird **einstimmig** gefolgt.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – Vorlage 184 – 3, 2

6. Beratung über die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie für zukunftsorientiertes Kita Konzept

Herr Kluge erläutert die Vorlage.

Herr Körner und Herr Adam geben eine Kostenschätzung zum Ausbau eines Gruppenraums in der Kita Gyhumer Bergwichtel im Obergeschoss ab. Demnach könnten Kosten i.H.v. ca. 300.000 € zur Herrichtung eines Mitarbeiter- und eines Gruppenraumes, Ausbau der Sanitäranlagen, Herstellung eines Fluchtweges und einer Dachsanierung angenommen werden. Dieser Betrag wurde als Mittelwert über den Baukostenindex geschätzt. Eine genaue Berechnung dazu kann in der Sitzung des Finanzausschusses im Januar vorgelegt werden. Einen Haushaltsansatz findet sich im Haushalt 2021 nicht wieder, da es bisher hierzu keine Beschlussgrundlage gibt.

Auf Nachfrage erklärt Herr Kluge, dass der Zuwendungsbescheid für den Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder unter drei Jahren für eine Erweiterung der Kita Auewald vorliegt. Die Maßnahme ist bis spätestens zum 30.06.2022 durchzuführen.

Ratsfrau Dörfler erklärt, dass nach ihrem Dafürhalten die dezentralen Standorte beibehalten werden müssen.

Ratsherr Rosebrock schließt sich den Ausführungen an und weist darauf hin, dass nach der Inbetriebnahme einer neuen zentralen Einrichtung die bisherigen Bestandsgebäude weiterhin unterhalten werden müssen. Eine Kostenersparnis sei hier weder bei den Betriebs- noch bei den Personalkosten zu erkennen. Auch die Abschreibungen für ein neues Gebäude müssen berücksichtigt werden. Vielmehr könne er sich den Ausbau der einzelnen Standorte vorstellen, um die Attraktivität der einzelnen Dörfer zu erhalten und zu fördern. So wäre im ersten Schritt die Erweiterung der Kita Auewald um eine Krippengruppe denkbar. Folgen sollte dann der Ausbau des Obergeschosses der Kita Gyhumer Bergwichtel und abschließend die Erweiterung der Kita Löwenzahn ebenfalls um eine Krippengruppe.

Ratsherr Hofmann spricht sich für eine zentrale Lösung aus. Er sieht klare Vorteile beim Personaleinsatz, der Attraktivität der Arbeitsplätze und der pädagogischen Arbeit. Auch seien die Kosten, die bei Erweiterungen der Bestandsgebäude anfallen könnten nicht zu kalkulieren.

Ratsherr Stahnke spricht sich ebenfalls für einen Neubau aus. Vorteile sieht er hier auch in der Möglichkeit, die Betreuungszeiten flexibel gestalten zu können. Darüber hinaus möchten viele Eltern ihre Kinder durchgehend an einem Standort betreut wissen.

Ratsherr Rosebrock stellt den Antrag, Haushaltsmittel für die Planung eines Krippenanbaus bei der Kita Auewald i.H.v. 30.000 € sowie für Planungskosten zum Ausbau des Obergeschosses in der Kita Gyhumer Bergwichtel einzustellen. Die Haushaltsmittel für die Kita Gyhumer Bergwichtel sollten vom Finanzausschuss auf der Grundlage der dann vorliegenden Berechnung des Gebäudemanagements in den Haushalt 2021 eingestellt werden.

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig**, Haushaltsmittel für einen Krippenanbau an die Kita Auewald i.H.v. 30.000 € sowie für Planungskosten zum Ausbau des Obergeschosses in der Kita Gyhumer Bergwichtel in den Haushalt 2021 einzustellen.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – Vorlage 190 – 3, 1, 2, 54

7. Haushaltsplanung 2021

Herr Kluge und Herr Körner erläutern die einzelnen Haushaltspositionen.

36500 – Tageseinrichtungen für Kinder:

Herr Kluge weist darauf hin, dass hier noch die Zuschüsse für die Richtlinie Qualität sowie für die Sprachförderung eingepflegt werden müssen. Bei Erstellung der Haushaltsvoranschläge lag der Bewilligungsbescheid noch nicht vor. Es erfolgt eine in der Anlage ersichtliche Aufteilung auf die einzelnen Einrichtungen.

*Anmerkung: Zwischenzeitlich hat der Landkreis Rotenburg eine Zuteilung zur Anpassung der Betriebskosten vorgenommen. Im Jahr 2021 erhält die Gemeinde Gyhum voraussichtlich 190.000 €.*

36505 – Kita Gyhum:

421100 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen: Herr Körner erläutert eine notwendige Aufstockung für die lfd. Unterhaltung von 5.000 € auf 9.000 €. Zusätzlich müssen Haushaltsmittel für einen neuen Zaun berücksichtigt werden.

36507 – Kita Hesedorf:

421100 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen: Zur Anschaffung des Wasserspieltisches mit Herstellung der Frischwasserzufuhr für die Pumpe werden Haushaltsmittel i.H.v. 7.000 € benötigt.

*Anmerkung: Haushaltsmittel werden als Investivmaßnahme eingestellt.*

001 - Investitionssammelposten: Der Wippbalken konnte ausgetauscht werden, so dass eine Ersatzbeschaffung momentan nicht notwendig ist.

074 - Anbau Kita: Es werden Planungskosten zur Erweiterung der Kita um eine Krippengruppe i.H.v. 30.000 € vorgesehen.

36509 – Kita Nartum:

422200 - Inventar: Die Neuanschaffung eines Notebooks ist unumgänglich. Daher wird der Ansatz auf 3.000 € erhöht.

42100 – Förderung des Sports:

431800 - Transferaufwendungen: Gem. Beratung Aufnahme des Zuschusses für den Schützenverein Nartum für den Austausch von Fenstern sowie des Zuschusses für die Beitragserstattung für Kinder/Jugendliche über Schützen- und Sportvereine.

Die Reparatur der Hallendecke in der Sporthalle des FC Hesedorf wurde bereits 2020 abgeschlossen.

Folgende Nachfragen werden aufgegriffen:

36505 - Kita Gyhum:

- Entsorgung alter Öltanks

*Antwort: Die Wohnung (Wohnung Schwarz-Wagner) ist an eine Gasheizung angeschlossen. Diese wurde vor einigen Jahren eingebaut und die davor genutzten Öltanks wurden in diesem Zuge entsorgt.*

*Das Kita-Gebäude sowie die Turnhalle werden durch eine Ölheizung beheizt. Gespeist wird diese über einen Erdtank, der regelmäßig betankt wird.*

*Im Kellerraum der Kita befinden sich alte Öltanks, die nicht mehr in Betrieb sind. Zur Entsorgung dieser Tanks wird das Gebäudemanagement im Finanzausschuss eine Kostenschätzung vorlegen und die Einstellung benötigter Haushaltsmittel beantragen.*

36507 - Kita Hesedorf:

- Fehlende Haushaltsmittel für Schallschutzplatten

*Antwort: Die Schallschutzplatten werden noch im Jahr 2020 angebracht.*

- Neuanlage Komposthaufen

*Antwort: Wird 2021 in Abstimmung mit dem Bauhof durch das GM umgesetzt.*

- Verkleidung Mülltonnen

*Antwort: Wird 2021 durch das GM umgesetzt.*

Der Jugend-, Sport- und Kulturausschuss stimmt den Haushaltsansätzen für die Produkte 28100, 36200, 36500 und 42100 mit den aus der Anlage ersichtlichen Änderungen **einstimmig** zu (Anlage 4).

8. Anfragen

- a) Ratsherr Rosebrock regt den Kauf von 10 Exemplaren der neu erschienen Dorfchronik an. Diese könnten als Präsente zu Jubiläen u.ä. verwendet werden.  
Die Ausschussmitglieder stimmen diesem Vorschlag einstimmig zu. Benötigte Haushaltsmittel sollen durch den Finanzausschuss in den Haushalt 2021 eingestellt werden.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 2, 1

- b) Ratsherr Hofmann bittet um Klärung, ob in der Kita Gyhumer Bergwichtel die Mittagsverpflegung auch für die Kinder angeboten werden kann, die bereits um 13.00 Uhr abgeholt werden.  
Herr Kluge erklärt dazu, dass dies aufgrund der im Tagesablauf festgelegten Essenszeiten nicht möglich ist. Zusätzliche Pausenzeiten sind aus pädagogischer Sicht nicht sinnvoll. Herr Kluge sagt zu, hier in Zusammenarbeit mit der Kita-Leitung Änderungsmöglichkeiten zu prüfen.  
*Anmerkung: Eine Stellungnahme wird nach Prüfung übersandt.*

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 8. Anfragen – 3

- c) Ratsherr Hofmann erkundigt sich nach den Funktionen der neuen Geschwindigkeitsmessgeräte.  
Ratsherr Rosebrock kann dazu direkt berichten, dass sowohl die Anzahl wie auch die Geschwindigkeit der Fahrzeuge aufgezeichnet werden.

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss Gyhum am 02.12.2020 – 8. Anfragen – 3

Ende der Sitzung: 17.15 Uhr

Michaela Holsten  
Vorsitzende

Sebastian Kluge  
Stellv. Fachbereichsleiter

Anja Dohrmann  
Protokollführerin